

GÄRTRINGEN

Diese Ausgabe erscheint auch online

Aktuell

Ausgabe 48

40. Jahrgang

1. Dezember 2016



Born to praise

THE
GOSPEL
HOUSE

Concert Tour 2016

3. Advent
11.12.2016

19 Uhr
Einlass ab 18:30

Ev. Kirche St. Veit
Gärtringen



Info & Tickets: Dekolädle, Kirchstr. 3 · 07034-279741 Manfred Unger · 07034-23626
VVK 12 Euro · 8 Euro (erm.) · 32 Euro (Familienticket)
AK 14 Euro · 10 Euro (erm.) · 38 Euro (Familienticket) www.thegospelhouse.de

Rathaus aktuell



Kultur in der Villa



Jazz in der Villa

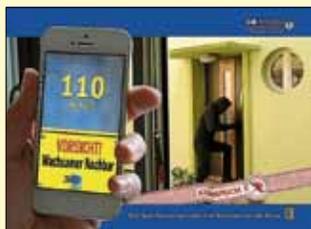
JAZZMO Swing 'n' Dixie spielt Classic Jazz bis Hardbop. Die Wurzeln der Band liegen beim traditionellen New Orleans Jazz und Dixieland, dem Blues und Jazzoldies der „Roaring Twenties“. Sie hören Stücke aus der Swing Ära, dem Mainstream, sowie bekannte Titel des Jazz Revivals der 50er und 60er Jahre. In jüngster Zeit kamen Hardbop und R&B Musikstücke hinzu. JAZZMO ist bekannt für starke Kollektiv-Chorusse, jazzige Vocals, präzise Bläusersätze in fetzig arrangierten Titeln, getragen von einer wunderbar leicht swingenden Rhythmusgruppe. Die Band: H.J. Hepting (bj, g, voc, leader), W. Schmidt (cl, sax), Prof. Dr. J. Berkemer (tp), H. Storz (tb), H.-J. Weiß (b) und B. Menne (dr, Moderation). JAZZMO freut sich auf Ihr Kommen!

**Termin: Mittwoch, 7. Dezember 2016, 20.00 Uhr,
Villa Schwalbenhof, Gärtringen, € 20,00 / 18,00**

Karten gibt es im Rathaus Gärtringen, Rohrweg 2, EG Zimmer 2 oder unter Tel.Nr.: 07034/923-106 oder per E-Mail unter nothacker-kost@gartringen.de



Wohnungseinbruch – wie kann ich mich schützen?



Ein Einbruch in den persönlichen Lebensraum – in Häuser oder Wohnungen – ist für die Betroffenen ein unerwarteter Schock. Der rein materielle Schaden oder die gestohlenen Gegenstände stehen dabei dem verlorengegangenen Sicherheitsgefühl gegenüber und wiegen – gerade im Hinblick auf die möglichen psychischen (Spät-) Folgen – oftmals deutlich schwerer. Die Polizei setzt daher

neben der Strafverfolgung besonders auf die Prävention und die Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger, um Wohnungseinbrüche zu erschweren oder zu verhindern.

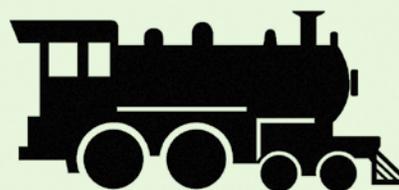
Unterstützen Sie Ihre Polizei bei der Verhinderung und der Aufklärung von Wohnungseinbrüchen!

Bei der Bekämpfung von Wohnungseinbruchsdiebstählen ist die Polizei in besonderem Maße auf die Mithilfe und die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Melden Sie verdächtige Personen und Fahrzeuge in Ihrem Wohnumfeld bitte umgehend. Auch dann, wenn Sie der Beobachtung zunächst keine besondere Bedeutung beimessen. Niemand wird es Ihnen übel nehmen, sollte sich der Hinweis im Nachhinein als unbegründet erweisen. Zeitnahe Hinweise, die Sie selbstverständlich auch über den Notruf 110 übermitteln können, versetzen die Polizei in die Lage, schnell zu reagieren. Sie können sich vor Einbrechern schützen! – wie das geht, erklären Ihnen Experten des Polizeireviers Herrenberg im Rahmen eines Bürgerberatungsgesprächs

**Wo: Gärtringen, Sitzungssaal im Volksbankgebäude (Bauamt) im 2. OG, Eingang vom Parkplatz her kommend
Wann: Donnerstag, 01. Dezember 2016, 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr**

Neben Informationen zur Lage in Ihrer Wohnortgemeinde und die polizeilichen Maßnahmen zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchs bekommen Sie nützliche Tipps zum richtigen Verhalten sowie eine Einführung in die technischen Möglichkeiten des Einbruchsschutzes.

WERTSTOFF



ZÜGLE

Am Dienstag, den 06.12.2016

macht das "Wertstoffzüge" an folgenden Stellen Station:

12.50 Uhr - 13.15 Uhr	Parkplatz beim Friedhof Rohrau
13.20 Uhr - 13.45 Uhr	Kreuzung Richard-Wagner-Str. / Beethovenstr. (Richard-Wagner-Platz)
13.50 Uhr - 14.15 Uhr	Reinhardstr./Daimlerstr. (EDEKA Markt)
14.20 Uhr - 14.45 Uhr	Parkplatz Peter-Rosegger-Schule, Sonnenhalde
15.00 Uhr - 15.15 Uhr	Marktplatz

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die über kein Fahrzeug verfügen, können wertstoffhaltigen Abfall, der auch beim Wertstoffhof angenommen wird, am Wertstoffzüge abgeben.

2. Dezember 2016
Beginn 19 Uhr

Ludwig-Uhland-Halle,
Rohrweg 3/1 in 71116 Gärtringen



*„Von allem etwas -
Vielheit auf Schwäbisch“*



Dr. Wolfgang Wulz
Moderation



Bettina Kästle
Musikkabarettistin



Elke Zinßer
Kolumnistin



Klaus Birk
Kabarettist

Eintritt: 14,- Euro

Tickets gibt es im Vorverkauf

- im Landratsamt Böblingen an der Infotheke,
- Gemeindeverwaltung Gärtringen im Volksbankgebäude Zimmer 106
- Ticketshops der Kreiszeitung in Böblingen, Mercaden und in Sindelfingen, Stern-Center.

Route 66 – eine ungewöhnliche Radtour

Auf vielfachen Wunsch eine Film-Wiederholung.

Zum 90 jährigen Jubiläum der Route 66 im Jahr 2016



Digitalfilm über eine Fahrradtour durch 8 Staaten, 3 Zeitzonen

über 4300 Km von Chicago nach Los Angeles auf der legendären

Route 66

Die „Mutterstraße“ von Amerika hat bis heute nichts vom Flair und der Faszination eines ursprünglichen Amerikas verloren, vor allem, weil diese Straße seit 1967 nicht mehr vorhanden ist. Tausende Enthusiasten mit dem Auto, Motorrad und seltener Radler, fahren jedes Jahr auf den Spuren der Siedler und Abenteurer auf dieser legendären Straße gen Westen.

Helmut und Käthe Schmidt aus Gärtringen, sind im Jahr 2001 diese Tour in 10 Wochen mit dem Rad gefahren. In einem selbstgedrehten Digitalfilm berichten sie über Ihre Erlebnisse entlang der legendären Straße von beeindruckenden Landschaften und ihren an der Route 66 lebenden Menschen.

Filmabend:	15. Dezember 2016
Ort:	Aula der Ludwig Uhland Schule
Beginn:	19.30 Uhr
Dauer:	2 x 1 Std, dazwischen kleine Pause
Eintritt:	4,- €

GALERIE



RATHAUS

Weihnachtsausstellung mit Werken Gärtringer Künstler/-innen und Hobbykünstler/-innen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Weihnachtsausstellung Gärtringer Künstler/-innen und Hobbykünstler/-innen“ findet von So., 04. Dezember 2016 bis Freitag 27. Januar 2017 unsere schon traditionelle Weihnachtsausstellung mit Werken von Gärtringer Künstler/-innen und Hobbykünstler/-innen im Foyer des Rathauses statt. Ausgestellt werden Bilder in den verschiedensten Techniken, Fotos, Puppen, Skulpturen u.v.a.

Die Ausstellung wird am Sonntag, den 04. Dezember 2016, um 11.00 Uhr eröffnet.

Zur Vernissage und zum Besuch der Ausstellung laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.

Die interessanten Arbeiten können während der Sprechzeiten im Foyer des Rathauses Gärtringen, montags bis freitags von 8.30 Uhr -12.00 Uhr und donnerstagnachmittags von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr, besichtigt werden.



MARKUS WOLFAHRT
ALPYNIA-WEIHNACHT



Donnerstag, 08.12.2016

St. Michael-Kirche, Gärtringen

Einlass: 18:00 Uhr • Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt 17 € inkl. Vorverkaufsgebühr

Karten bei: Karl Paul, Tel. 0177 2812110

Gäubote im Bronntor, Tel. 07032 9525103

Kreiszeitung Böblinger Bote, Tel. 07031 879294

vorstand@mv-gaertringen.de, Gäubote Geschäftsstelle Bronntor, Herrenberg, www.mv-gaertringen.de. Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, Eintritt 16€." data-bbox="73 74 495 496"/>

Dirndl- und Lederhosenparty
mit den orig. Südtiroler Spitzbuam

Samstag, 1. April 2017
Schwarzwaldhalle, 71116 Gärtringen

Kartenbestellung unter:
Karlheinz Taglieber 07034-257415
Antonio Romano 07034-279759
Karl Paul 0177-2812110
E-Mail vorstand@mv-gaertringen.de
Gäubote Geschäftsstelle Bronntor, Herrenberg
www.mv-gaertringen.de

Einlass 19 Uhr
Beginn 20 Uhr
Eintritt 16€

Wasserwerk Gärtringen

Wasserversorgungseinrichtungen vor Frost schützen

Mit Beginn der kalten Jahreszeit möchten wir Grundstückseigentümer auf die Gefahr des Einfrierens von Wasserleitungen hinweisen. Gebäudeeigentümer sollten entsprechende Vorkehrungen treffen, denn laut Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Gärtringen gehen alle Schäden, die an den Wasserzählern durch Frost entstehen und daraus resultierende Wasserverluste zu deren Lasten.



So ist es sinnvoll, dass Garten- und Hofleitungen abgestellt und entleert werden. Wasserzählerschächte, die sich im Freien befinden, sollten frostsicher abgedeckt werden. In besonders frostgefährdeten Räumen empfiehlt es sich darüber hinaus, die Wasserzähler mit Isoliermaterial zu schützen oder diese Räume zu erwärmen.

Besonders im Fall von Neubauten und Baustellen muss auf den Schutz der Wasserzähler geachtet werden. Die entsprechenden Maßnahmen sind auch hier von den Bauherren zu treffen.

Schäden an den Anschlußleitungen und der Wasserzählanlage sind unverzüglich dem Wasserwerk Gärtringen zu melden.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung!

"Kerzenstüble" spendet an den Freibadförderverein

Erlös aus der Einweihungsveranstaltung der neuen Ortsmitte

Im Juli veranstaltete die Gemeinde gemeinsam mit den Gewerbetreibenden die feierliche Einweihung der neugestalteten Ortsmitte. In der Ludwig-Uhland-Halle bewirtete Felix Theurer vom Kerzenstüble mit seinem Team die Gäste mit Speisen und Getränken.

Den Erlös aus dieser Veranstaltung in Höhe von 300,- € konnte Felix Theurer im Beisein von Bürgermeister Thomas Riesch nun dem Freibadförderverein überreichen, der Geldspenden derzeit für den Neubau des Sanitärgebäudes auf dem Freibad-Gelände gut gebrauchen kann.

Ganz herzlichen Dank Felix Theurer und Team für diese gute Sache.

Der Neubau kommt mittlerweile gut voran und der Förderverein setzt sich in anerkennenswerter Weise aktiv für diese gute Sache ein. In der nächsten Freibad-Saison wird den Badegästen das dann neu errichtete Sanitärgebäude zur Verfügung stehen und das alte, sehr in die Jahre gekommene Häuschen ersetzen.



Unser Bild zeigt v.l.n.r. BM Thomas Riesch, Werner Bühler, Vorsitzender des Freibadfördervereines und Felix Theurer vom Kerzenstüble

Umfrage der Gewerbetreibenden zur Kundenzufriedenheit

Bereits seit gut 1 ½ Jahren treffen sich Gärtringer Händler und Gewerbetreibende regelmäßig im Rahmen des Business Talks. Aus diesen Reihen heraus wurde auch die Gewerbeschau am 11. September diesen Jahres organisiert. Dabei und in den folgenden Wochen wurde eine Umfrage zur Zufriedenheit der Kunden von Handwerk, Handel, Dienstleistern und Gastronomen in Gärtringen und Rohrau durchgeführt.

Bei einem Presstetermin im Gärtringer Rathaus stellte Jutta Weinle-Günter vom Business Talk die Ergebnisse der Umfrage vor. Ist Einkaufen in Gärtringen ein Erlebnis? Decken die Gärtringer und Rohrauer den Bedarf innerhalb der Gemeinde? Diese und viele weitere Fragen standen im Mittelpunkt der Befragung. Mobilität, Marktplatz, Fachärzte – das seien einige Punkte, die aus Sicht der Gärtringer und Rohrauer Bürger zu verbessern sind, wobei insgesamt eine hohe Zufriedenheit mit der Qualität der örtlichen Angebote vorherrsche.

„Wir haben insgesamt eine super Versorgung, schwierig wird es aber, wenn Bürger in ihrer Mobilität eingeschränkt sind“, so Bürgermeister Thomas Riesch, der sich bei den Aktiven des Business Talks für die Durchführung der Gewerbeschau und der Umfrage bedankte. Deswegen wolle man im Zuge des Gemeindeentwicklungsplans u.a. ein Mobilitätskonzept erstellen.

Im Anschluss zogen Ortsvorsteher Torsten Widmann, Bürgermeister Thomas Riesch, Wilhelm Kohlberger, Tanja Schäberle und Jutta Weinle Günter vom Business Talk aus den Teilnehmern der Umfrage 10 Gewinnerinnen und Gewinner. Diese erhalten Freikarten für das Gärtringer Freibad und werden mit einem persönlichen Anschreiben benachrichtigt.



Lebendiger Adventskalender 2016

Do Kita Schickhardtstraße
1 Schickhardtstraße 38

Fr Familie Herzog
2 Bahnhofstr. 12

Sa Familie Shipton
3 Ludwig-Thoma-Str. 36

So Familie Messer
4 Ludwig-Thoma-Str. 42

Mo Familie Ehret
5 Stefan-Zweig-Weg 49



Mi Familie Baier
7 Ludwig-Thoma-Str. 32

Do Familie Letsche
8 Schillerstr. 1

Fr Familie Lorenz
9 Erich-Kästner-Weg 16

Sa Familie Haug
10 Goethestr. 20

So Familie Bihler
11 Vicky-Baum-Weg 31

Mo Kindergarten Mozartstraße
12 Mozartstr. 18

Di Familie Harriman
13 Herrmann-Hesse-Weg 14

Mi Familie Vetter
14 Max-Frisch-Weg 35

Do Familie Wozniak
15 Bahnhofstr. 14/3

Fr Familie Schadewald
16 Goethestr. 17

Sa Familie Vetter
17 Bettina-von-Arnim-Weg 13

So Familie Appel
18 Vicky-Baum-Weg 46

Mo Familie Zurek
19 Thomas-Mann-Str. 1

Di Familie Krämer
20 Elly-Heuss-Knapp-Weg 12

Mi Familie Thumm
21 Hölderlinweg 16

Do Familie Hämmerling
22 Brunweiher 21

Fr Familie Linzenbold-Rühle
23 Thomas-Mann-Str. 22

Sa Kindergarten Kayertäle
24 Alfred-Döblin-Weg 18

Auf einen Blick



Freitag, 02. Dezember 2016

19.00 Uhr Mundarttheater „Von allem ebbes-Vielfalt auf Schwäbisch“ in der Ludwig-Uhland-Halle Gärtringen

Samstag, 03. Dezember 2016

7-12 Uhr Wochenmarkt rund um den Marktplatz Gärtringen

Sonntag, 04. Dezember 2016

09.30 Uhr Neuapostolische Kirche, Gottesdienst
10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst
10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Gottesdienst
10.30 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Wort-Gottes-Feier
11.00 Uhr Vernissage zur Weihnachtsausstellung mit Werken Gärtringer Künstlerinnen und Künstler im Rathaus Gärtringen
17.30 Uhr Württembergischer Christusbund, Gottesdienst

Dienstag, 06. Dezember 2016

19.00 Uhr Sitzung des Gemeinderates in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule in Gärtringen

Mittwoch, 07. Dezember 2016

20.00 Uhr Jazz in der Villa Schwalbenhof, JAZZMO Swing and Dixie

Donnerstag, 08. Dezember 2016

19.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Markus Wolfahrt, Alpynia-Weihnacht

Spruch der Woche:
Eine Sache ist erledigt, wenn sie gerecht erledigt ist.
Abraham Lincoln



Geburtstagsjubilare

Es feiern am:

01.12.2016
Frau Marija Bösz, Uhlandstr. 7 B, ihren 85. Geburtstag

05.12.2016
Herr Hans Karl Schurer, Birkenweg 8, seinen 75. Geburtstag
Frau Bärbel Rühle, Grabenstr. 38, ihren 70. Geburtstag

07.12.2016
Herr Wolfgang Lehmann, Hofackerstr. 34, seinen 70. Geburtstag
Frau Dudu Gül, Stuttgarter Str. 9, ihren 70. Geburtstag

08.12.2016
Herr Willi Müller, Grabenstr. 84, seinen 75. Geburtstag
Frau Inge Klemm, Rohrau, Hofstattstr. 5, ihren 75. Geburtstag
Frau Maria Vlad, Moltkestr. 10, ihren 75. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst



Ärztliche Notfallpraxis Herrenberg

am Krankenhaus Herrenberg
Marienstraße 25, 71083 Herrenberg
Freitag 16-22 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 - 22 Uhr
Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Ab 22 Uhr Krankenhausambulanz Herrenberg. Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: **Kostenfreie Rufnummer 116117.**

Ärztliche Notfallpraxis Böblingen – (KINDER) Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Montag – Freitag: 19.30 - 23.30 Uhr Samstag und Feiertage: 9 - 22.30 Uhr Sonntag: 9 - 22 Uhr (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	01806 070310
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallnummer verwendet. Augenärztliche Notfallpraxis, Katharinenhospital Augenklinik, Kriegsbergstr. 60, Haus K, 70174 Stuttgart, Öffnungszeiten: Freitag 16-22 Uhr, Wochenende/Feiertage: 9-22 Uhr	01806 071122
HNO-ärztlicher Notfalldienst Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen Samstag, Sonntag und Feiertag: 8-22 Uhr Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen	01806 070711
Wasserversorgung Gärtringen – Rufbereitschaft	0172 / 7607977
Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales/ Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@lrabb.de
Kinder – und Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen Max-Eyth-Straße 23, Holzgerlingen Begleitet Familien mit einem schwerkranken und sterbenden Kind. Hauptaugenmerk liegt bei den gesunden Geschwistern. Auch die Begleitung von Kindern mit schwerkranken und sterbendem Elternteil gehört dazu.	07031/6596400 oder 0177/7339662
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717
Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE – Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Palliative Care Team Landkreis Böblingen In der Au 10, Leonberg Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung Montag bis Freitag 8 – 16.30 Uhr	07152/3304-424
Arbeitskreis Leben Sindelfingen-Böblingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/3049259 www.ak-leben.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

03.12./04.12.2016

Tierarztpraxis Dr. Kratz, Nuftringer Straße 7, Herrenberg-Kuppington, Tel. 07032 911994

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herrenberg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppington, Nuftringen, Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deuftringen aus.

01. Dezember um 8.30 Uhr bis 02. Dezember um 8.30 Uhr
Apotheke Haug, Herrenberg, Walther-Knoll-Straße 3,
Tel. 07032 21656

02. Dezember um 8.30 Uhr bis 3. Dezember um 8.30 Uhr
Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2,
Tel. 07034 26019

03. Dezember um 8.30 Uhr bis 04. Dezember um 8.30 Uhr
Schönbuch-Apotheke, Gültstein, Schloßstraße 11,
Tel. 07032 72076

04. Dezember um 8.30 Uhr bis 05. Dezember um 8.30 Uhr

Apothek am Markt, Deckenpfronn, Pfarrgasse 5,
Tel. 07056 8482

05. Dezember um 8.30 Uhr bis 06. Dezember um 8.30 Uhr

Apothek Waegerle, Ehningen, Marktplatz 3, Tel. 07034 8014

06. Dezember um 8.30 Uhr bis 07. Dezember um 8.30 Uhr

Bären-Apothek, Herrenberg, Hindenburgstraße 20,
Tel. 07032 5970

07. Dezember um 8.30 Uhr bis 08. Dezember um 8.30 Uhr

Gäu-Apothek, Nebringen, Sindlinger Straße 25,
Tel. 07032 72878

08. Dezember um 8.30 Uhr bis 09. Dezember um 8.30 Uhr

Carmel-Apothek, Nuffringen, Hauptstraße 14, Tel. 07032 83957

Die Gewohnheit, Medikamente über den Abfluss zu entsorgen, hat sich bei vielen Verbrauchern eingeschlichen. Ein Grund könnte die irrtümliche Annahme sein, dass die Kläranlagen jeden Schadstoff aus dem Abwasser entfernen können. Dies ist leider nicht der Fall. Tatsächlich wird bei der Abwasseraufbereitung je nach pharmazeutischem Wirkstoff nur ein Teil der Stoffe ausgefiltert. Selbst beim Einsatz modernster technischer Methoden in der Abwasserbehandlung wäre eine 100-prozentige Elimination dieser Stoffe nicht möglich - schließlich enthalten Medikamente Hunderte verschiedene Wirkstoffe.

Deshalb ist es der beste Weg, wenn alte und nicht mehr benötigte Arzneimittel sowohl in fester als auch in flüssiger Form sowie Salbenrückstände gar nicht ins Abwasser gelangen. Der richtige Entsorgungsweg ist die **Restmülltonne**. Der Inhalt der Restmülltonnen wird in der Müllverbrennungsanlage bei hohen Temperaturen verbrannt, so dass die enthaltenen umweltschädlichen Wirkstoffe zerstört werden.

Entgegen weit verbreiteter Meinung sind Apotheken nicht mehr verpflichtet, alte Medikamente zurückzunehmen und zu entsorgen.

Amtliche Bekanntmachungen



Wasserwerk Gärtringen

Selbstablesung der Wasseruhren für die Jahresabrechnung 2016



Wie jedes Jahr erstellt das Kämmereiamt zum 31. Dezember 2016 die Jahresabrechnung für den Verbrauch der Wasser- und Abwassergebühren. Auch die Niederschlagswassergebühren werden hierin berücksichtigt.

Die Gemeinde Gärtringen hat sich seit dem Jahr 2015 für die Selbstablesung der Wasseruhren per Antwortformular durch die Gebäudeeigentümer entschieden.

Ab dem 08. Dezember 2016 werden die Ableseformulare an alle Gebäudeeigentümer verschickt. Bitte lesen Sie zum **31.12.2016** Ihre Hauptwasseruhr ab und melden den Zählerstand bis spätestens 08. Januar 2017 an das Kämmereiamt der Gemeinde Gärtringen. Wir möchten bereits an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Rückmeldungen die **nach dem 8. Januar 2017** eingehen zur Abrechnung nicht mehr berücksichtigt werden können! Hier wird der Zählerstand dann anhand des Vorjahresverbrauchs entsprechend geschätzt.

Der Wasserzählerstand kann gerne per e-mail (wasserzaehlerstand@gaertringen.de), Fax (07034 - 923 201) oder alternativ durch persönliche Abgabe im Kämmereiamt gemeldet werden. Auch eine Rückmeldung über unsere Homepage www.gaertringen.de ist möglich, das entsprechende Kontaktformular finden Sie unter „Verwaltung/ Politik - Rathaus Service - Wasserzählerstand ablesen.“

Ebenfalls bitten wir um Beachtung, dass sich zum 01.01.2017 die Preise für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser verändern. Eine entsprechende Information erhalten Sie mit der Jahresabrechnung 2016.

Bei weiteren Rückfragen stehen wir gerne unter der Tel. Durchwahl 07034/ 923 123 oder per e-mail unter magrini@gaertringen.de zur Verfügung.

Wir möchten uns bereits im Voraus ganz herzlich für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis bedanken!

Abgelaufene Arzneimittel gehören in den Restmüll, nicht in den Ausguss!

Immer mehr Medikamentenrückstände werden in den Flüssen und Seen gefunden. Die bisher festgestellten Konzentrationen können zu Schädigungen bei Wasserlebewesen wie Fischen und Pflanzen führen. Weitergehende direkte Auswirkungen auf den Menschen sind nicht auszuschließen. Aus diesem Grund ist der Eintrag von Medikamenten in den Wasserkreislauf zu minimieren. Die Gemeinde Gärtringen und der Zweckverband Klärwerk appellieren daher an die Verbraucher, keine alten flüssigen Arzneimittel und Tabletten über Toiletten oder Ausgüsse zu entsorgen. Schließlich sind wir alle auf sauberes Wasser angewiesen.

Firmen Carpent Holzbau GmbH und GWW - Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten - erhalten Unternehmerpreis für vorbildliches soziales Engagement

Erstmals lobte der Landkreis Böblingen in diesem Jahr einen Unternehmerpreis für vorbildliches soziales Engagement aus. Die Preisverleihung fand vergangene Woche im Forum der Kreissparkasse Böblingen statt.

Aus Gärtringen wurden zwei Firmen für ihr vorbildliches Engagement bei der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in ihren Betrieben ausgezeichnet und geehrt:

Firma Carpent Holzbau GmbH

Die Firma Carpent Holzbau GmbH wurde im Jahr 1987 in Sindelfingen gegründet. Zwischenzeitlich hat der Handwerksbetrieb seinen Sitz in die Robert-Bosch-Straße verlegt. Insgesamt beschäftigt die Firma Carpent 28 Mitarbeiter und ist ein klassischer Zimmereibetrieb. Das Unternehmen legte seit der Gründung viel Wert auf die Ausbildung neuer Fachkräfte. In knapp drei Jahrzehnten konnten insgesamt 40 Zimmergesellen ausgebildet werden.

Weiterhin ist es der Firma Carpent immer ein Anliegen gewesen, Menschen in schwierigen Lebenslagen wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren. Die Geschäftsführerin, Frau Bettina Schumacher, ist daher auch eines der Gründungsmitglieder des Gärtringer Arbeitskreises „Ankommen.“ Der Arbeitskreis leistet ehrenamtliche Hilfe im Alltag für Flüchtlinge. Über berufsorientierte Praktika bietet das Unternehmen auch Bürgerkriegsflüchtlingen ein Praktikum in ihrer Firma an. Ab Januar 2017 soll ein ehemaliger Praktikant auf 450-Euro-Basis bei der Firma Carpent Holzbau GmbH arbeiten und vielleicht kann ab September auch ein zusätzlicher Ausbildungsplatz angeboten werden.

Firma GWW - Gemeinnützigen Werkstätten und Wohnstätten GmbH:

Seit der Gründung im Jahr 1973 ermöglicht die Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen Leben. Die GWW ist im Landkreis Böblingen u.a. auch in Gärtringen ansässig und unterhält an ca. 20 Standorten Werkstätten, Wohnstätten und weitere Angebote für Menschen mit einer Behinderung.

In der GWW arbeiten und leben Menschen aus über 28 Ländern und unterschiedlichsten Kulturen. Um in dieser Vielfalt eine gute Basis der erfolgreichen Zusammenarbeit zu erreichen und die Inklusion von Menschen mit Migrationshintergrund zu fördern, gilt es, Verständigungs- und Sprachprobleme abzubauen. Ziel ist es, die Sensibilität aller Beteiligten zu erhöhen. Mit dem Migrationsprojekt „Einander sehen - einander verstehen“ wird eine Basis geschaffen, die Vielfalt der Kulturen und Sprachen als Chance für ein erfolgreiches Leben und Arbeiten in der GWW zu sehen.

Beiden Firmen gratulieren wir zu ihrer Auszeichnung durch Landrat Roland Bernhard und Sozialminister Manne Lucha im Forum der Kreissparkasse in Böblingen sehr herzlich !

Elternbeiratsvorsitzende und ihre Stellvertreter der Gärtringer und Rohrauer Schulen und Kindergärten

Kindergarten Mozartstraße:

Vorsitzende: Beatrice Kühnle, Max-Eyth-Str. 19,
Tel. 07034 2776539

Stv. Vorsitzende: Maike Schröder, Franz-Schubert-Str. 16,
Tel. 07034 2891190

Kinderkrippe Kirchstraße:

Vorsitzende: Alexandra Breitling, Rößbeweg 8/2,
Tel. 07034 6573805

Stv. Vorsitzende: Tanja Branscheid, Schillerstr. 1/1,
Tel. 07034 23875021

Kindergarten Brunweiher:

Vorsitzende: Doris Hämmerling, Brunweiher 21,
Tel. 07034 270007

Stv. Vorsitzende: Meltem Devendran, Wilhelmstr. 7,
Tel. 07034 9422490

Kindergarten Schickhardtstraße:

Vorsitzender: Dirk Wollny, Beethovenstr. 33,
Tel. 07034 270326

Stv. Vorsitzende: Anja Baier, Ludwig-Thoma-Str. 32,
Tel. 07034 2779321

Kindergarten Schönbuchstraße:

Vorsitzende: Katja Weiß, Lange Str. 81, Tel. 07034 2777982

Stv. Vorsitzender: Dirk Segelhorst, Grabenstr. 35,
Tel. 07034 643355

Kindergarten Staufstraße:

Vorsitzende: Annette Urban-Stoklossa, Goethestr. 3,
Tel. 07034 9424214

Stv. Vorsitzender: Daniel Flach, Achalmstr. 10, Tel.
0178/3392188

Kindergarten Kirchstraße:

Vorsitzende: Melanie Klinger, Bismarckstr. 22/5,
Tel. 0163 4794875

Stv. Vorsitzende: Anila Ludwig, Bismarckstr. 22/6,
Tel. 0171 2167275

Kindergarten Kayertäle:

Vorsitzende: Bianca Lucius, Ludwig-Thoma-Straße 33,
Tel. 0152/26562770

Stv. Vorsitzende: Laura Vornefeld, Kurt-Tucholsky-Weg 8,
Tel. 0151/67010195

Kindergarten Eisenberge, Rohrau

Vorsitzende: Nina Dalitz, Ritterstr. 14 C,
Tel. 07034 2772611

Stv. Vorsitzende: Anna Rohde, Schulstr. 4, Tel. 07034 6573362

Kinderkrippe Rohrau

Vorsitzende: Anna Rohde, Schulstr. 4, Tel. 07034 6573362

Stv. Vorsitzende: Yasemin Fleischer, Hildrizhauser Str. 36/2,
Tel. 0176 38651928

Theodor-Heuss-Realschule:

Vorsitzender: Thomas Klein, Eichendorffweg 6,
Tel. 07034 237574

Stv. Vorsitzende: Silke Stäbler, Sandmühlenweg 7,
Tel. 07034 26616

Joseph-Haydn-Grundschule, Rohrau:

Vorsitzende: Simone Leiß-Wenzel, Lindenweg 9,
Tel. 07034 277973

Stv. Vorsitzende: Kinga Winter, Gärtringer Str. 40,
Tel. 07034 657255

Peter-Rosegger-Grundschule:

Vorsitzender: Enrico Sommerweiß, Rößbeweg 2,
Tel. 07034 277463

Stv. Vorsitzender: Timo Ritter, Hindenburgstr. 7,
Tel. 07034 942643

Ludwig-Uhland-Schule:

Vorsitzender: Johannes Hoffmann, Stefan-Zweig-Weg 47,
Tel. 07034 288797

Stv. Vorsitzende: Elisabeta Pianu, Heinrich-Böll-Weg 21,
Tel. 07034 252745

Eine detailliertere Aufstellung erhalten Sie auf Nachfrage bei den jeweiligen Schulsekretariaten oder bei Frau Ferazzi (ferazzi@gartringen.de) für die Schulen bzw. bei Frau Veit (veit@gartringen.de) oder Frau Knödler (s.knoedler@gartringen.de) für die Kindergärten.

Zugmaschinen "Winter 2016" in Rohrau

Der TÜV führt im November die Zugmaschinenaktion "Winter 2016" durch.

Tag: 02.12.2016

Uhrzeit: 13.30 bis 14.00 Uhr

Ort: Auto-Schrade, Seestraße 3, 71116 Gärtringen-Rohrau
Der Preis für eine landwirtschaftliche Zugmaschine beträgt 42,00 €.

Der Preis für Anhänger ohne Bremse beträgt 26,50 €.

Wir bitten Sie den Betrag passend bereitzuhalten.

Bitte bringen Sie die zur Prüfung notwendigen Papiere mit.

Nachbericht zum Gärtringer Weihnachtsmarkt 2016

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern des Weihnachtsmarktes und auch bei den vielen Besucherinnen und Besuchern für ihre Unterstützung bedanken.

Durch das gewohnt reichhaltige und vielseitig angenommene Angebot hat sich wieder einmal gezeigt, dass sich der Gärtringer Weihnachtsmarkt in den letzten Jahren zu einer gemeindlichen Tradition entwickelt hat, die auch nicht mehr wegzudenken wäre. Darauf können wir stolz sein!!!

Mit dem diesjährigen Kinderkarussell konnten wir auch sicherlich unsere kleinsten Besucher begeistern.

Ebenso möchten wir uns bei der Schulklasse 8a der Theodor-Heuss-Realschule bedanken, die den Spüldienst im Samariterstift übernommen haben. An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die Mitarbeiter vom Samariterstift Gärtringen für die gute Zusammenarbeit, sowohl im Vorfeld, als auch am Tag des Weihnachtsmarktes.

Der nächste Termin für den Weihnachtsmarkt 2017 steht schon fest!

Er findet am Samstag, den 2. Dezember 2017 statt.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der 01.01.2017

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: - Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine) - Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig, wenn diese nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 %, mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

**Tierseuchenkasse Baden-Württemberg
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart
Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 700,
E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Ausbau des Radweges im zwischen Gärtringen und Rohrau**- Vorbereitende Maßnahmen haben diese Woche begonnen**

Nach einem Ortstermin im Frühjahr diesen Jahres mit dem Vertreter des Ordnungsamts der Gemeinde wurde der Radweg zwischen Gärtringen und Rohrau in der Prioritätenliste des Landkreises in "Stufe 1", d.h. oberste Priorität, eingestuft. Seit Montag (21. November) laufen nun die Arbeiten für den Bau des Radweges entlang der Kreisstraße (K1046). Zunächst wird mit vorbereitenden Maßnahmen, wie Bodenuntersuchungen, begonnen anschließend starten dann die eigentlichen Bauarbeiten.

Der Ausbau der Verbindung zwischen Gärtringen und Rohrau ist ein weiterer wichtiger Baustein zur Umsetzung des Radverkehrskonzeptes im Kreis Böblingen. Der bereits bestehende Radweg ist eine wichtige Alltagsverbindung mit einem hohen Schülerverkehrsanteil, jedoch zu schmal und im Bereich der Brücke an der A81 schadhaft. Im Radverkehrskonzept des Landkreises ist deshalb ein Ausbau des bestehenden Radweges vom Kreisverkehr an der Böblinger Straße in Gärtringen bis zur Brücke über den Krebsbach, auf eine Breite von 2,50 Metern vorgesehen.

Gleichzeitig soll die Verkehrsführung im Bereich der Autobahnbrücke so verändert werden, dass die Strecke übersichtlicher wird. Der Landkreis investiert für diese Verbesserung rund 250.000 Euro. Die Maßnahme wird vom Land Baden-Württemberg in Höhe von rund 50 Prozent der Kosten gefördert. Vorbehaltlich der Witterungsverhältnisse ist eine Gesamtbauteil bis kurz vor Weihnachten angesetzt. Dabei wird der Radweg in Abschnitten von maximal 200 Metern Länge gebaut. In der Bauphase wird die Kreisstraße abschnittsweise bis auf eine Restfahrbreite von mindestens drei Metern eingengt. Der Verkehr wird mit einer Baustellenampel um die Baustelle geführt. Für den landwirtschaftlichen Verkehr gilt: Lediglich die Einmündungen der Wirtschaftswege über den Radweg auf die Kreisstraße werden nacheinander mit dem Baufortschritt kurzzeitig eingeschränkt passierbar sein. Der Radverkehr zwischen Gärtringen und Rohrau wird während der Bauausführung auf die Kreisstraße geleitet. Aus diesem Grund wird die Geschwindigkeit aus beiden Richtungen auf der Kreisstraße zwischen Gärtringen und Rohrau auf 50 Kilometer pro Stunde reduziert.

Autofahrer werden gebeten besondere Rücksicht auf die Radfahrer zu nehmen, Radfahrer werden gebeten während der Dunkelheit auf eine ausreichende und funktionierende Beleuchtung zu achten!

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates**am Dienstag, den 06.12.2016 um 19:30 Uhr, in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule Wilhelmstr. 14-16, Gärtringen**

Beratungsunterlagen, die auch den Gemeinderäten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Tagesordnung - öffentlich

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017/2018, Wirtschaftsplan und Wirtschaftssatzung des Wasserwerks 2017/2018
- Satzungsbeschluss
2. Gemeindeentwicklungsplan der Gemeinde Gärtringen
- Grundsatzbeschluss
3. Entwicklung des „Spendenkonto Altenzentrum“ für das Geschäftsjahr 2015
- Bericht
4. Änderung der Erschließungsbeitragsatzung zum 01.01.2017
5. Straßenbenennung im Wohngebiet Lammtal
6. Bekanntgaben
7. Anfragen

gez. Thomas Riesch,

**Impressum
Gemeinde Gärtringen
Mitteilungsblatt**

Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Thomas Riesch, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Bürgermeister

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

153	Eckschreibtisch, Buche massiv 165x165x65 inkl. 2 Unterschränke, Esstischlampe aus Eisen schwarz mit 3 Schirme Durchmesser 25 cm	22763
154	Schulranzen SCOUT Mega, Motiv: Piraten "John Black"; mit Mäppchen	653880
155	1 Paar Langlaufski trak asymmetric 190 cm, 4,5 cm breit, 4 Skistöcke Alu Langlauf 135 cm, 2 Skistöcke Abfahrt Alu 120 cm, Grund-Dachgepäckträger für W 202, Fabrikat Mercedes-Benz/Oris mit Schlüssel und Träger für 6 Paar Ski	20475
156	Holz-Gartenhaus, Größe ca. L: 2,1 m, B: 2m, H: 2,10m	07056/ 3516

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-210 Frau Schimpf (Montags) oder per E-Mail unter mb@gaertringen.de. Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Fundsachen Gärtringen

Gefunden wurde in Gärtringen:

- 1 rahmenlose Brille
- 1 Smartphone

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Gärtringen, Zimmer 3, Tel.: 07034/923-104, E-Mail fundbuero@gaertringen.de geltend gemacht werden.

Bildung und Schulen



Volkshochschule

TERMINE – TERMINE – TERMINE

Volkshochschule Gärtringen 2. Semester 2016

Leitung: Thomas Luft

Tel.: 07452/873245 oder 07034/ 237916, FAX: 07452/873926 oder 07034/251550

E-Mail: volkshochschule@gaertringen.de

Das aktuelle VHS-Programm finden Sie auch auf der HOMEPAGE der Gemeinde Gärtringen; www.Gaertringen.de – Bildung und Betreuung. Melden Sie sich zu den Kursen der VHS an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus. Anmeldungen können auch in den Briefkasten der VHS / LUS Gärtringen, Wilhelmstraße 14-16 eingeworfen werden.

Neue Kurse beginnen im September/Oktober 2016

GÄ 38 Funktionsgymnastik I

Die Funktionsgymnastikkurse gehen über die allgemeine körperliche Ertüchtigung hinaus. Sie lassen sich übergreifend in Beweglichkeits-, Dehn- und Kräftigungsübungen einteilen. Sie berücksichtigen Erkenntnisse aus der funktionellen Anatomie, der Psychologie, der Biomechanik und der Trainingswissenschaft und werden von einer ausgebildeten Sport- und Gymnastiklehrerin gehalten.

Leitung: Eva Schmidt, Tel.: 07034/285838. Termin: montags, ab 12.09.2016, 18.30 – 19.30 Uhr,

Gebühr: 9,- € pro Termin, Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Fachklassenbau, UG

GÄ 38 A Seniorengymnastik

Leitung: Eva Schmidt, Tel.: 07034/285838, Termin: freitags, ab 16.09.2016, 10.00 – 11.00 Uhr

Gebühr: 9,- € pro Termin, Ort: Massagepraxis Schmidt, Gärtringen, Hauptstraße 9

GÄ 38 C ZUMBA in Gärtringen

Leitung: Denise Armbruster, Termin: montags, ab 24.10.2016, 19.00 – 20.00 Uhr, Gebühr: 15 Termine, 74,- Ort: N.N.

YOGA in Gärtringen mit Faszientraining für NACHHOLER, NEUEINSTEIGER und WIEDEREINSTEIGER!

Ein ganzheitlicher, systematischer Aufbau für die Körperkraft (Faszien), für die geistige Kraft und für die Seele, um den Alltag leichter zu meistern! Die Muskulatur wird gelockert und aufgebaut, Stress wird abgebaut. Die Tiefenentspannungen sorgen für die Regeneration des gesamten Systems. Der Atem wird bewusst für die Gesundheit eingesetzt. Ein einzigartiges Übungssystem und für jeden möglich!

Die laufenden Kurse beginnen ab 12.09.2016! Jederzeit ist der Einstieg teilweise noch möglich!

Anmeldung bei: Leitung: Margit Honold, Yogalehrerin und Meditationsleiterin, Herrenberg, Tel. 07032/814455 oder 0176/62977277.

Gebühr: pro Stunde Erwachsene ab 8,- €, Ehepaare 15,- €, Studenten 7,50€

GÄ 39 Yoga sanft und meditativ montags, ab 12.09.2016, 16:30-18:00 Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 40 Yoga für jedes Alter dienstags, ab 13.09.2016, 08:35-09:50 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 41 dienstags, ab 13.09.2016, 10:05-11:35 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 42 mittwochs, ab 14.09.2016, 16:50-17:55 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 43 mittwochs, ab 14.09.2016, 18:05-19:20 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 44 donnerstags, ab 15.09.2016, 08:10-09:20 Samariterstift Gärtringen

GÄ 45 donnerstags, ab 15.09.2016, 18:00-19:30 Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 45-1 freitags, ab 16.09.2016, 10:00-11:30 Samariterstift Gärtringen

GÄ 45-2 freitags, ab 16.09.2016, 19:30-21:00 Samariterstift Gärtringen

GÄ 45-3 dienstags, ab 15.11.2016, 19:45-21:15, 4 Termine, Samariterstift Gärtringen

GÄ 45-4 YOGA PLUS Samstag, 17.12.2016, 10.00 – 12.30 Uhr Samariterstift Gärtringen

GÄ 53 Latino Line Dance – Workshop

Fortsetzungskurs für Fortgeschrittene, Solo-Tanzspaß nach Latino-Rhythmen wie Cumbia, Merengue, Salsa, Cha Cha und mehr. Bitte tanzbare Schuhe oder dicke Socken mitbringen.

Fortsetzungskurs1 für Fortgeschrittene, Leitung: Andrea Sanabria-Valdes, Termin: montags, ab 19.09.2016, 18.30-20.00 Uhr, Gebühr: 5 Termine € 40,-, Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 53 Latino Line Dance – Workshop

Fortsetzungskurs für Fortgeschrittene, Solo-Tanzspaß nach Latino-Rhythmen wie Cumbia, Merengue, Salsa, Cha Cha und mehr.

Fortsetzungskurs 2 für Fortgeschrittene,

Leitung: Andrea Sanabria-Valdes, Termin: montags, ab 07.11.2016, 18.30-20.00 Uhr, Gebühr: 6 Termine € 48,-, Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 55 Latino Line Dance – Workshop, neuer Kurs für Einsteiger ohne Vorkenntnisse

Leitung: Andrea Sanabria-Valdes, Termin: montags, ab 19.09.2016, 20.00-21.30 Uhr, Gebühr: 5 Termine € 40,-, Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 56 Latino Line Dance – Workshop, neuer Kurs für Einsteiger ohne Vorkenntnisse

Leitung: Andrea Sanabria-Valdes, Termin: montags, ab 07.11.2016, 20.00-21.30 Uhr, Gebühr: 6 Termine € 48,-, Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 69A Swing-Walking

Mit motivierender Musik trainieren Sie Ihren ganzen Körper auf dem Trampolin auf sanfte und gelenkschonende Weise. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Socken (evtl. mit Noppen).

Leitung: Simone Kientzle, Tel.: 07034/149971

So gibt es wieder **neue Fitness-Kurse:**

1. Fitnesskurs: ab 28.09.16, 5 Abende, 40 €, andere Zeit: 20.15- 21.15 Uhr
2. Fitnesskurs: ab 09.11.16, 5 Abende, 40 €, Zeit: 19.00-20.00 Uhr
3. Fitnesskurs: ab 11.01.17, 5 Abende, 40 €, Zeit: 19.00-20.00 Uhr

Buchbar: 1 Kurs: 40 € (5 Abende)
2 Kurse: 70 € (10 Abende)
3 Kurse: 100 € (15 Abende)

GÄ 75 PEKIP Block 1 für Kinder, die im Juli, August, September 2016 geboren sind

Leitung: Barbara Hirt, Termin: dienstags, ab 22.11.2016, 9.00-10.30 Uhr, Gebühr: 10 Termine € 80,-, Ort: Samariterstift

GÄ 83 Öl, Aquarell, Acryl

Leitung: Frederik Bunsen, Termin: donnerstags, ab 06.10.2016, 19.00-21.30 Uhr, Gebühr: 10 Termine € 75,-, Ort: Samariterstift

GÄ 84 Öl, Aquarell, Acryl

Leitung: Frederik Bunsen, Termin: dienstags, ab 04.10.2016, 9.00-11.30 Uhr, Gebühr: 10 Termine € 75,-, Ort: Villa Schwalbenhof

GÄ 85A Route 66

Auf der legendären Straße durch die USA
Leitung: Helmut Schmidt, 07034/29231, Termin: Donnerstag, 15.12.2016, 19.30-21.30 Uhr, Gebühr: 4,00 €, 1 Termin, Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Aula

Theodor-Heuss-Realschule Gärtringen



Exkursion zur KZ-Gedenkstätte nach Dachau

Am Dienstag, 8.11. unternahmen die Klassen 10 mit ihren Lehrern Frau Nusser, Frau Schedwill und Herr Schütte eine Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Dachau.

Unsere Führung startete vor dem großen eisernen Eingangstor mit dem zynischen Spruch „ARBEIT MACHT FREI“, über den wir dann erstmal redeten. Manche meinten, einige KZ-Häftlinge dachten wirklich, sie könnten durch gute und tüchtige Arbeit aus dem KZ entlassen werden. Wirklich der Fall war aber, dass es sich eher um eine psychologische Qual und Provokation handelte, denn durch gute Arbeit, das wurde den Häftlingen damals schnell klargemacht, konnte man nicht wieder raus.

Dann gingen wir durch das schwere Eisentor hindurch und standen auf einem großen Platz. Unser Führungsleiter erklärte dessen Funktion. Hier mussten die Gefangenen morgens und abends „stramm stehen“, oft Stunden in spärlicher Kleidung, im Sommer wie im Winter. Wer sich regte oder die Mütze nicht synchron mit den anderen absetzte, konnte bestraft werden. Strafen bedeuteten damals Prügel, gestrichene Essensrationen oder Aufenthalt in einer Stehzelle, ohne Toilette, ohne Nahrung. Manchmal bis zu drei Tagen.

Wir gingen in das Gebäude und sahen uns die besagten Zellen an. Hier gab es auch normale Zellen für besondere Häftlinge, z.B. Georg Elser, der einen Anschlag auf Adolf Hitler verübt hatte. Er bekam eine Sonderzelle, da die Nazis nicht glaubten ein einfacher Uhrbauer wäre in der Lage, eine Bombe zu bauen. Sie wollten, dass er diese nachbaute. Es gab aber auch Zellen, die zur Bestrafung und Folter gedacht waren. Das waren z.B. Dunkel- oder Stehzellen. Anschließend betrachteten wir Bilder einer Sonderausstellung. Hier waren Bilder eines Künstlers ausgestellt, der die Folderszenen und Menschenversuche von damals in seinen Bildern festhielt. Wir gingen weiter und kamen zu den Bädern.

Hier wurden die Häftlinge allesamt am ganzen Körper geschoren, um ihnen die Individualität zu nehmen. Auch die Duschen wurden benutzt, um die Häftlinge zu peinigen, indem das Wasser abwechselnd heiß und kalt gestellt wurde und die Häftlinge ihre Kleidung nackt von draußen holen mussten, auch im kalten Winter. Wer die falsche Größe erwischte, hatte Pech. Wer schlau war, konnte seine Schuhe ausstopfen, um so das ewige Laufen erträglicher zu machen. Wir verließen die Bäder und kamen über eine Brücke zu den Krematorien.

Ebenfalls im Krematorium befanden sich die Gaskammern und die Stimmung war bedrückend, als wir diese durchschritten. Wir sahen ein Grab, in das die Asche der Verbrannten geworfen wurde. Darauf stand: Den Toten zur Ehre. Den Lebenden zur Warnung.

Denn so etwas darf nie wieder geschehen.

Max M., Klasse 10

Kindergärten



Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen



„TAKKI“-Sprechstunden des Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

- Wo: Gärtringen, Kinderkrippe, 2. Stock, Kirchstraße 31
- Wann: von 9 bis 12 Uhr (Telefon 238035)

Termine, jeweils montags:

- 05.12.

ACHTUNG: Die angegebenen Termine finden nur dann statt, wenn zuvor eine telefonische Anmeldung bis jeweils freitags vor der angekündigten Sprechstunde vorliegt.

Für:

Alle, die „TAKKI“ (Tagespflege von Kleinkindern (U3)) näher kennen lernen möchten.

Eltern, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine/einen Tagesmutter/-vater interessieren.

Personen, die sich über die Tätigkeiten als Tagesmutter/-vater beraten lassen möchten.

Sie erhalten u.a. Informationen zu den Grundqualifizierungskursen und den weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege.

Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.

Zuständige Ansprechpartnerin ist Frau Lexen, vom Tages- und Pflegeeltern e.V., Kreis Böblingen

Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter Tel. 07031-213710 vereinbaren.

Referat Kinder, Jugend & Familie

Jugendreferat

Gärtringer Schachtreff für junge und ältere Leute

Schach ist ein Spiel für jedes Alter! Im Begegnungscafé des Samariterstifts Gärtringen findet dienstags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr ein offener Schachtreff statt. Vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Spieler ist jeder herzlich willkommen. Hier können Sie das Schachspiel lernen. Ein späteres Kommen und früheres Gehen ist möglich. Der Schachtreff hat keinen Vereinsstatus. Es gibt keine offizielle Mitgliedschaft. Eine Anmeldung zu diesem kostenlosen Angebot ist nicht notwendig. Seniorinnen und Senioren und alle am Schachspiel interessierten Kinder und Jugendlichen sind herzlich willkommen. Informationen: Herr Zuppke, Tel. 29283, Referat Kinder/Jugend/Familie, H. Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Interessiert am neuen Jugendraum

Neugierig? Am Samstagabend wurden der Billardtisch, Tischkicker und das Mobiliar in den neuen Jugendraum an der Peter-Rosegger-Schule gestellt. Bringe auch Du deine Ideen ein und beteilige Dich an der weiteren Raumgestaltung. Infos: Jugendreferat Gärtringen, Jürgen Kunst, Tel. 923-113, E-Mail: kunst@gartringen.de



Gärtringer Seniorenrat

Geschichte des Flughafens Böblingen

Für ein interessiertes Publikum plant der Seniorenrat Gärtringen einen Vortrag über die Geschichte des Flughafens Böblingen zum Beginn des neuen Jahres. Der Vortrag ist begleitet von Fotos und Filmen und wird gehalten durch die "Arbeitsgemeinschaft Böblinger Flughafengeschichten". Diese beschäftigt sich seit 2009 ehrenamtlich mit der Geschichte des Böblinger Flug-

hafens, der 2015 das 100-jährige Jubiläum feierte. Dafür werden Zeitzeugen oder Personen gesucht, die etwas aus dieser Zeit wissen. Ferner sind von Interesse Fotos, Dokumente und Sachgegenstände. Themenbereiche sind z.B. die Zeiten als Militärflugplatz bis 1918, Passagierflug von 1925 bis 1938 (Lufthansa), Flugschulen, Zeppelinlandungen 1929 und 1931, Flugtage, Garnison 1938 bis 1945 und Klemm Flugzeugfabrik. Nach dem Krieg war auf dem Gelände das US- Reparaturwerk, in dem bis zu 1300 Daimler-Mitarbeiter beschäftigt waren. Wenn Sie mit Informationen dazu beitragen können, wenden Sie sich bitte an Walter Duschek, Tel. 21233, E-Mail: wduschek@t-online.de.

Und unter uns die Welt – von Maiken Nielsen
Schon als kleiner Junge auf Sylt will Christian Nielsen nur eins: fliegen lernen. Aber die Niensens sind arme Inselbewohner. Immerhin kann er auf der Yacht eines amerikanischen Millionärs anheuern und mit ihm auf Weltreise gehen.

Die junge Lil Kimming will in New York Karriere als Journalistin machen und über die erste Weltumrundung mit dem Luftschiff schreiben. Auf der Straße stolpert sie und wird gerade noch von einem jungen, fremden Matrosen aufgefangen. Sie haben keine Zeit, sich miteinander bekannt zu machen, Lil kann ihn nicht vergessen. Doch es scheint, als hätten sich Christian und Lil für immer verloren.

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten: montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr

Ausführliche Texte im Internet: Ortsbücherei Aktuell

Neue Romane

Eierlikörtage – von Hendrik Groen

Hendrik Groen mag alt sein (83 1/4, um genau zu sein), aber er ist noch lange nicht tot. Zugegeben, seine täglichen Spaziergänge werden kürzer, weil die Beine nicht mehr recht wollen, und er muss regelmäßig zum Arzt. Aber deshalb nur noch Kaffeetrinken, die Geranien anstarrn und auf das Ende warten? Kommt nicht in Frage. Ganz im Gegenteil. 83 Jahre lang hat Hendrik immer nur Ja und Amen gesagt. Doch in diesem Jahr wird er ein Tagebuch führen und darin endlich alles rauslassen.

Die letzten Tage von Castellamare – von Catherine Banner

Castellamare, eine winzige Insel fünf Meilen vor der Küste Siziliens. Als der Arzt Amedeo Esposito aus Florenz auf die Insel kommt, wird er misstrauisch beäugt. Eines Nachts hilft er bei zwei Geburten, das Kind seiner Frau und das Kind seiner Geliebten kommen auf die Welt. Dieser Skandal kostet ihn die Stelle. Um bleiben zu können, übernimmt er zusammen mit seiner Frau die einzige Bar auf der Insel, »Das Haus am Rande der Nacht«.

bleiben – von Judith W. Taschler

Es ist eine kurze, zufällige Begegnung auf der Reise nach Italien: Max, Paul, Felix und Juliane – vier junge Leute, voller Träume für die Zukunft, treffen im Nachtzug nach Rom aufeinander. Juliane und Paul werden heiraten, Max und Felix sich auf eine Weltreise begeben. Nach zwanzig Jahren trifft Juliane Felix zufällig in einer Galerie wieder und die beiden beginnen eine leidenschaftliche Affäre, die er jedoch ohne jede Erklärung abbricht. Erst Monate später erfährt Juliane - ausgerechnet von ihrem Mann - den Grund.

Das Geräusch des Lichts – von Katharina Hagena

Fünf Menschen im Wartezimmer. Wer könnten sie sein? Eine der Wartenden beobachtet die anderen und erfindet ihre Lebensgeschichten. Schließlich erfindet die Erzählerin ihre eigene Geschichte, einen Thriller über die Verbrechen einer skrupellosen Ölfirma, bei dem sie selbst in Lebensgefahr.

Alte Schule – von Charles Hodges

»Angenehm. Mein Name ist Tom Knight ...« Der Scheitel weicht, das rechte Knie zieht. Doch Tom Knight, nördlich der 70, fühlt sich fit wie höchstens 60. Gut, dass er gerade eine großartige Frau kennengelernt hat. Gut auch, dass er einen durchaus heiklen Job hat. Mit zwielichtigen Subjekten kennt Tom Knight sich aus – und seinen Stock nimmt er nicht nur zum Spazieren ...

Letzte Freunde – von Jane Gardam

Es ist Abscheu auf den ersten Blick, der Edward Feathers und Terry Veneering, die glänzendsten Juristen des British Empire, ein Leben lang verbindet. Als ebenbürtige Gegner in zahllosen Prozessen hassen sie einander schon, bevor sie sich beide in dieselbe Frau verlieben. Und es wird ein Leben lang dauern, bis sie bemerken, dass sie ebenso gut Freunde sein könnten.